

Empowerment Summit: Witzenmann setzt Zeichen für Karriereförderung von Frauen und Chancengleichheit

Am 21. März 2025 setzte das Familienunternehmen Witzenmann aus Pforzheim mit dem „Empowerment Summit“ ein starkes Zeichen für die Karriereförderung von Frauen und Chancengleichheit. Männer machten dabei rund ein Drittel der Teilnehmenden aus, was entscheidend für den Wandel hin zu mehr Chancengleichheit ist. Das Familienunternehmen ist davon überzeugt, dass echte Veränderung nur dann möglich ist, wenn alle Geschlechter aktiv mitwirken. Darüber hinaus präsentierten Unternehmen wie SEW Eurodrive, die Dürr AG oder der VfB Stuttgart im Rahmen von Breakout-Sessions praxisnahe Impulse auf diesem Themengebiet – getreu dem Motto „voneinander, miteinander lernen“.



Christine Wüst (von links), CHRO der Witzenmann-Gruppe, begrüßte mit Helene Banner und Martin Speer kenntnisreiche und inspirierende Keynote Speaker. Als Moderator fungierte Cliff Lehnen, ebenfalls ein profunder Experte rund um die Themen Empowerment, Teambuilding und Geschlechtergerechtigkeit. (Bildquelle: Witzenmann)

Am vergangenen Freitag öffnete Witzenmann in Pforzheim seine Türen zum „Empowerment Summit“ und hieß über 160 Gäste herzlich willkommen. Die Veranstaltung begann mit einem Get-Together und einem Light Lunch, gefolgt von der offiziellen Begrüßung durch Christine Wüst, CHRO der Witzenmann GmbH. Christine Wüst gab dabei sehr persönliche Einblicke in ihre eigene Karriere und zeigte auf, dass Frauenförderung ohne die Männer nicht gelingen kann: „Witzenmann ist mit 50 Prozent Frauenanteil in der Geschäftsführung bereits sehr gut aufgestellt, in den darunter liegenden Führungsebenen ist der Frauenanteil jedoch deutlich niedriger. Deshalb wird der Wandel nur dann gelingen, wenn dieser von den Männern aktiv unterstützt wird.“ Sie zeigte auf, welche Maßnahmen Witzenmann auf diesem Themengebiet bereits etabliert hat: eine unternehmenseigene Kita, ein Cross-Company Mentoring-Programm für junge weibliche Talente, flexible Arbeitszeiten ohne Präsenzpflcht, die sogar das Arbeiten aus dem EU-Ausland zulässt, eine Vertrauenskultur, Baby-Schlaf-Coaching für Eltern und vieles mehr. Wüst betonte: „Karriereförderung von Frauen ist sehr wichtig für uns, da wir daran glauben, dass Vielfalt in Teams die Unternehmenskultur verbessert und damit auch die Performance jedes einzelnen steigert.“

Austausch über Unternehmensgrenzen hinweg

„Austausch mit anderen Unternehmen fördern, um voneinander zu lernen und gemeinsam Fortschritte im Bereich der Karriereförderung von Frauen zu erzielen – dafür bot der ‚Empowerment Summit‘ den idealen Rahmen“, so Wüst. Nach der Begrüßung teilten zehn namhafte Unternehmen – Araymond, Deutsche Bahn, Deutsche Bank, Dürr, IBM, MANN+HUMMEL, MVV Energie, Netze BW, SEW-Eurodrive und der VfB Stuttgart – in Breakout-Sessions ihr Wissen und ihre praxisnahen Erfahrungen. Die Themen reichten dabei von der Vereinbarkeit von Beruf und Familie über Shared-Leadership-Konzepte und Gender-Bias in KI-Systemen bis hin zur Förderung von Diversität im Fußball. Darüber hinaus gestalteten auch zwei Keynote Speaker den Tag mit: Während die ehemalige Redenschreiberin und Pressesprecherin der Europäischen Kommission, Helene Banner, das Missverständnis des Women Empowerments thematisierte, gab der aktuelle Bestsellerautor und HeforShe-Botschafter für UN Women Deutschland, Martin Speer, Tipps, wie (auch) Männer zu Verbündeten im Wandel werden können. Eine offene Podiumsdiskussion im Anschluss an die inspirierenden Vorträge rundete das Programm ab, bevor der Abend mit Networking und einem gemeinsamen Buffet ausklang. Die gesamte Veranstaltung wurde dabei von Cliff Lehnen, Journalist, Podcaster sowie Moderator und Berater mit Fokus auf die Themen Innovationen in Arbeitswelt, Leadership und Recruiting, moderiert.

Witzenmann als attraktiver Arbeitgeber – für jedes Geschlecht

Mit dem „Empowerment Summit“ unterstreicht Witzenmann sein klares Bekenntnis zu einer chancengerechten und vielfältigen Unternehmenskultur. „Wir setzen uns dafür ein, dass alle Mitarbeitenden die gleichen Möglichkeiten haben. Unser Ziel ist es, Frauen zu empowern, ihr volles Potenzial abzurufen, und die Männer zu echten Verbündeten auf diesem Themengebiet zu machen“, so Wüst und ergänzt dabei: „Wir haben mit einem gruppenweiten Frauenanteil von etwas unter 30 Prozent noch einen langen Weg vor uns. Mit unserer Unternehmenskultur, die von Werten und dem familiären Zusammenhalt geprägt ist, sind wir aber davon überzeugt, dass wir langfristig unsere Ziele erreichen werden. Das Event dient als Katalysator für das langfristige Engagement von Witzenmann in diesem Bereich.“

Die Witzenmann-Gruppe

Die Witzenmann-Gruppe ist der weltweit führende Experte für sicheres und effizientes Leiten von Medien und Energie für Mobilität und Industrie. Stammsitz ist Pforzheim. Mit insgesamt 22 Unternehmen in 16 Ländern weltweit beschäftigt das Familienunternehmen ca. 4.500 Mitarbeitende.

Innovation, Technologie und digitale Pionierarbeit zeichnen Witzenmann aus: Das Unternehmen ist der Entwicklungspartner mit der weltweit breitesten Produktpalette an Metallschläuchen, Kompensatoren, Metallbälgen, Rohrhalterungen, Leitungssystemen und Fahrzeugteilen und bietet hier seinen Kunden aus unterschiedlichsten Branchen intelligente Produktlösungen und Services.

Weitere Informationen unter:



Witzenmann: <https://www.witzenmann.de/de/>
Innovation: <https://www.witzenmann.de/de/innovation/>
Digitalisierung: <https://www.witzenmann.de/de/digitalisierung/>



Witzenmann: <https://www.linkedin.com/company/witzenmann-gmbh/>
Philip Paschen: <https://www.linkedin.com/in/philip-alexander-paschen-b31264/>



Witzenmann: https://www.instagram.com/witzenmann_group/



Witzenmann: <https://www.facebook.com/WitzenmannGroup>



Witzenmann: <https://www.youtube.com/user/witzenmann1>

Pressekontakt:

Witzenmann GmbH
Jochen Geiger
Östliche Karl-Friedrich-Str. 134
75175 Pforzheim
Germany
Tel. +49(0)72 31-581-745
E-Mail: jochen.geiger@witzenmann.com

c/o follow red GmbH
Natalie Krauter
Waldburgstraße 17/19
70563 Stuttgart
Germany
Tel.: +49(0)711 90-140-743
E-Mail: natalie.krauter@followred.com

Bilder und Bildunterschriften



Bildunterschrift: Christine Wüst (von links), CHRO der Witzenmann-Gruppe, Helene Banner, Martin Speer und Cliff Lehnen.

Fotoquelle: Witzenmann GmbH



Bildunterschrift: Helene Banner räumt mit Missverständnissen rund um Women Empowerment auf.

Fotoquelle: Witzenmann GmbH



Bildunterschrift: Martin Speer erklärt, wie Männer zu echten Verbündeten für Geschlechtergerechtigkeit werden.
Fotoquelle: Witzemann GmbH



Bildunterschrift: Unter anderem hielt IBM eine Breakout-Session zum Thema Gender-Bias in KI-Systemen.
Fotoquelle: Witzemann GmbH



Bildunterschrift: Die Deutsche Bank teilte einen Impuls zum Thema „Sichtbarkeit zählt: Für mehr Vorbilder auf allen Ebenen“.
Fotoquelle: Witzemann GmbH



Bildunterschrift: Witzemann bedankte sich mit einem Geschenk bei allen Mitwirkenden des Tages.
Fotoquelle: Witzemann GmbH

Das **Bildmaterial zum Download** finden Sie unter folgendem Link:
<https://share.followred.com/index.php/s/WOxwqR6JXD4b8wY>